

14. Internationale Mediationstage

29.-31.01. 2015

mit lebendigen Praxisfällen aus der Welt der Mediation, Tagesseminar und Festvortrag, Preisverleihung WinWinno und Mediationsball – 2015 mit den vierfachen Weltmeistern 10 Tänze und Kür Standard, Zoglauer/Koperski, Balleröffnung mit Europa-meisterin Isabel Edvardsson und weiteren Stars aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Mediation, mit Empfang im Hamburger Rathaus, Parlament.

Mit: Prof. Dr. Arist von Schlippe



D • A • C • H

Die Internationalen Mediationstage heißen Sie herzlich willkommen!



Theo Sommer, DIE ZEIT, beglückwünscht die MediatorInnen, DACH, zu ihren Leistungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik im Rahmen der Internationalen Mediationstage mit großem Jubiläums-Mediationsball.

Hier können Sie:

- faszinierende, wahre Geschichten aus unterschiedlichsten Mediationsbereichen erleben
- beim Markt der Möglichkeiten mit Bild/Text und persönlich dabei sein
- sich vernetzen/Gespräche führen/feiern/tanzen und so guten Zufällen eine Chance geben.

Editorial

Mediation 2015 - Von ersten Trampelpfaden zu befestigten Landstraßen

Sehr geehrte Gäste und Mitwirkende, liebe VerbandsvertreterInnen, liebe Freunde und Freundinnen der Internationalen Mediationstage aus Deutschland, aus Österreich und aus der Schweiz.

Als wir uns in den 80er und 90er Jahren des vergangenen Jahrhunderts zu Mediationstagungen trafen, hieß es: „Lasst doch der Mediationspraxis Zeit, dass Mediations-Trampelpfade entstehen, bevor wir Mediation rechtlich regeln.“ Dies ist mehrere Jahrzehnte lang geschehen. Wir alle gemeinsam haben durch gelebte Mediationspraxis täglich neu gezeigt, welche Pfade zu gelingenden Mediationen führen. Seit eineinhalb Jahrzehnten ist die Zeit der „Straßen-befestigungen“ und der „Leitplanken“ gekommen, woran wiederum viele unserer Mitglieder intensiv mitgewirkt haben und mitwirken.

Dafür danken wir allen Beteiligten! Den MediationskundInnen, den MediatorInnen und all' denjenigen, die auf dem Weg zur Mediation jeweils Unterstützung geleistet haben: Den RechtsanwältInnen, den Personalleitungen, den Führungskräften, den Rechtsabteilungen, den Coaches, den OrganisationsentwicklerInnen, den PolitikerInnen – und allen, die Politik und Vereinsarbeit mit Kompetenz und Engagement voranbringen. Durch gemeinsames Wirken aller Verbände und Aktiven werden weitere Leitplanken in den drei DACH-Ländern gestaltet.*

Mediation nimmt auch dadurch - so sehen wir es als Verband in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz, in der Wahrnehmung unserer Mitglieder von Jahr zu Jahr an Bedeutung, an Quantität und an Qualität zu. Hier leisten die hohen Qualitätsstandards des international zertifizierten Mediators, DACH und der nationalen Verbände in allen Bereichen der Mediation ihren Beitrag. In Deutschland sagt unser Bundesjustizminister Heiko Maas zur Frage der Qualität der Mediation im Januar 2015: „Damit setzen wir uns auseinander, weil wir die Qualität nicht nur der Mediationsausbildung, sondern des Mediationsverfahrens insgesamt verbessern wollen.“ **

Wir alle können – ein jeder im eigenen Umfeld - dazu beitragen, dass Mediationskompetenz in unterschiedlichsten Lebensbereichen mit immer höherer Qualität zu immer mehr Winwinwin beitragen wird. Lassen Sie sich von den Menschen, Erfahrungen und Erkenntnissen der Internationalen Mediationstage inspirieren. Hinterlassen Sie gemeinsam mit unseren Mitgliedern immer mehr Winwinwin-Spuren!

** z.B. Das Verbraucherstreitbeilegungsgesetz gemäß der Richtlinie über alternative Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten

** Interview mit Dr. Nicolas Lührig, Anwaltsblatt, Januar 2015

Dafür wünschen wir Ihnen gutes Gelingen!



Ihre
Anita von Hertel (1. Vors.)



Ihr
Jan Richter (2. Vors.)

Mediation DACH e.V., Deutschland, Austria, Schweiz
www.mediation-dach.com
www.internationale-mediationstage.de

14. Internationale Mediationstage Das Programm im Überblick

Donnerstag, 29.01.2015

18.00 – 20.00 Uhr

Kooperationstreffen Mediation, Rathausstraße 1, Hamburg

Empfang und gemeinsames Abendbuffet,
im Hamburger Rathaus, www.parlament-hamburg.de

ab 20.30 Uhr

Get-Together (Getränke Selbstzahler)

Freitag, 30.01.2015

**Mozart-Säle, Moorweidenstraße 36,
Hamburg**

10.30 – 16.00 Uhr

Tagesseminar

Prof. Dr. Arist von Schlippe

(s. Seite 8)

09.30 – 16.30 Uhr

Mediationstag DFfM

Einheit und Vielfalt

(s. grünes Programmheft)

- Zertifizierter Mediator
- Eucon mediation process
- Podiumsdiskussion:
Ethik und Mediation
- Professionalisierung und
Mediation

Internationale Mediationstage



16.45 – 17.45 Uhr

Mediationsmesse und Fachgruppen Mediation

Fachgruppensprecher, Kooperationspartner, Messestände und Projektleiter
stellen Projekte, Aktivitäten und Messestände vor

(s. Seite 9)

18.00 – 19.45 Uhr

Treffen der XING-Netzwerke Mediation mit gemeinsamem Abendessen

mit Mediations-Ansprache Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB

(s. Seite 10)

20.00 – 21.30 Uhr

Festvortrag „Systemische Konfliktgeschichten“

Prof. Dr. Arist v. Schlippe mit Grußwort Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB

(s. Seite 10)

Samstag, 31.1.2015

9.30 – 16.00 Uhr

Mediationspraxistag

(s. Seite 12)

18.00 – 19.30 Uhr

Tanzkurs Walzer

für Mediationsballgäste mit TV-Star Isabel Edvardsson

(s. Seite 16)

20.00 – 02.00 Uhr

Mediationsball

mit den vierfachen Weltmeistern: Zoglauer/Koperski, Balleröffnung:
Edvardsson, Moderation: Biedermann

(s. Seite 18)



Spektrum der Mediation

Herausgegeben
vom Bundesverband
Mediation e.V.

ISSN 1869-6708

Jahresabo: 40 €, zzgl. Versand

Die Zeitschrift erscheint
4 x jährlich

Testen Sie
zum Einstiegspreis!
**2 Ausgaben
für nur 12 €**

Neuerscheinungen aus 2014:



Innerbetriebliche Wirtschaftsmediation

ISBN 978-3-943951-14-1
234 Seiten, 38,50 €



Supervision und Intervention in der Mediation

ISBN 978-3-943951-12-7
232 Seiten, 38,20 €

Bestellen Sie auf unserer Website www.mediationaktuell.de
oder telefonisch unter 069.405894-555.

Internationale Mediationstage



Donnerstag, 29.01.2015 ab 18.00 Uhr
Kooperationstreffen Mediation



Was? Der Abend bietet: Gelegenheit, Menschen kennenzulernen, die in der Mediationswelt engagiert sind, über Landes-, Verbands- und sonstige Grenzen hinweg. Entdecken Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Finden Sie Vernetzungsmöglichkeiten für mehr Win-win-win in der Zukunft.

Donnerstag, 29.01.2015 ab 20.30 Uhr
Get-Together

Wer? Kooperationsinteressierte Menschen aus Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Mediation

Wo? Parlament, Rathausmarkt 1, Hamburg, www.parlament-hamburg.de

Freitag, 30.01.2015
09.30 - 16.30 Uhr
Mediationstag, DFfM

- Zertifizierter Mediator
- Eucon mediation process
- Podiumsdiskussion:
Ethik und Mediation
- Professionalisierung und
Mediation

Freitag, 30.01.2015
10.30 - 16.00 Uhr
Tagesseminar

Überleben in Familienunternehmen und
anderen unmöglichen Systemen -
Mediationskompetenz für paradoxe Sys-
temlogiken.

Wenn die Unternehmerin auch Mutter ist
- wenn ihr Sohn auch gleichzeitig Mitun-
ternehmer ist - und wenn die Mutter mit
dem Sohn dann über Geschäftsanteile

spricht, was erleben die Beteiligten dann?

In der Mutter-Sohn-Welt gelten dann vielleicht Werte wie Liebe und Für-
sorge. In der Unternehmerin-Unternehmer-Welt gelten eher Werte wie
Leistung und Gegenleistung.

Das bedeutet: Konflikte in Familienunternehmen sind auf eine besondere
Weise von unterschiedlichen Systemlogiken geprägt. Wer sie lösen will,
findet im Tagesseminar (Workshop) mit Prof. Dr. Arist von Schlippe Praxis-
nahes, wissenschaftlich Fundiertes, Humorvolles und vor allem Nützliches.

Wer? MediatorInnen, MediationssupervisorInnen, Menschen, die in Fami-
lienunternehmen arbeiten und (Familien-)UnternehmerInnen, Unterneh-
mensberaterInnen, Coaches, Verhandler und alle, die das Phänomen der
Paradoxien in Mediationen und WinWin-Verhandlungen in Zukunft mit
neuen Augen sehen und mit mehr Souveränität bearbeiten wollen.



*Hör' endlich auf, ständig hinter mir herzuläufen und
verhalte dich wie ein richtiger Nachfolger!*

Freitag, 30.01.2015 16.45 - 17.45 Uhr
Mediationsmesse und Fachgruppen Mediation

Fachgruppensprecher, Kooperationspartner, Messestände und Projektleiter
stellen Projekte, Aktivitäten und Messestände vor.

Internationale Mediationstage



Freitag, 30.01.2015 18.00 - 19.45 Uhr
Treffen der XING-Netzwerke Mediation

18.00 - 19.45 Treffen der XING-Netzwerke Mediation
mit gemeinsamem Abendessen



Was? XING-Netzwerke-Bufferet mit gemeinsamem Abendessen und der Möglichkeit, interessante (zukünftige) Kooperationspartner kennen zu lernen und Bekannte wieder zu treffen.
Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB, der das Mediationsgesetz der Bundesrepublik Deutschland, welches einstimmig von allen Parteien im Bundestag verabschiedet wurde, federführend mit begleitet hat, und der auch jetzt mit den neuen gesetzlichen Fragestellungen zu Neuregelungen im Bereich der alternativen Streitbeilegung befasst ist, hält einen Kurzvortrag und steht zum Gespräch zur Verfügung.

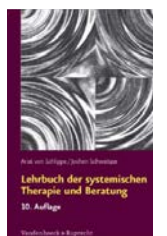
Wer? Gruppenmitglieder der XING-Netzwerke und Interessierte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die sich in der Welt der Mediation vernetzen wollen.

Freitag, 30.01.2015 20.00 - 21.30 Uhr
Festvortrag: Prof. Dr. Arist von Schlippe

Entdecken Sie neue Seiten in Konflikten, die Sie so vielleicht noch nie gesehen haben. Freuen Sie sich auf Perspektiven für Berufliches, Privates und für Ihr Zwerchfell: Systemische Konfliktgeschichten.



Festvortrag mit Prof. Dr. Arist von Schlippe
mit Grußwort: Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB



Samstag, 31.01.2015 09.30 - 16.00 Uhr Mediationspraxistag - Teil 1

Begrüßung

1. Praxisbeispiel:

Wären wir doch früher gekommen

Anita von Hertel, Mediation DACH

2. Praxisbeispiel:

Ein ganz „normaler“ interkultureller Konflikt am Arbeitsplatz

Robert Erkan, BM

3. Praxisbeispiel:

Team-Konflikt – von heftigen Schwierigkeiten zu gutem Miteinander

Dr. Gernot Barth, Mediation DACH

4. Praxisbeispiel:

Wenn Menschen die Freiheit entzogen wird - zu ihrem Wohl?

Mediationskompetenz im Alltag rechtlicher Betreuung in Deutschland

Stefanie Ernst, Mediatorin und Rechtsanwältin, Mediation DACH

11.00 – 11.30 Uhr Mediationsmesse und Kaffeepause

6. Praxisbeispiel:

Mediation - ein Vergnügen

Dr. Wilfried Kerntke, BM

7. Praxisbeispiel:

Wir wollen doch beide nur das Beste für unser Kind. Konfliktbearbeitung mit wingwave[©]

Harry Siegmund, Mediation DACH

8. Praxisbeispiel:

Konflikte zwischen Strafgefangenen und Haftanstalt – Was tun?

Gerichtliche Mediation in Strafvollzugssachen (GMS)

Projekt des Landgerichts Berlin

Melanie Vogt, LG Berlin

9. Praxisbeispiel:

Vom Krach auf dem Tanzparkett zum harmonischen Walzer - mit wissenschaftlicher Begleitforschung

Dr. Julia Boie, Mediation DACH

Samstag, 31.01.2015 11.30 - 13.00 Uhr Mediationspraxistag - Teil 2

5. Praxisbeispiel:

Nach Brust-OP immer noch nicht schön

Inez Jürgens, Mediation DACH

Samstag, 31.01.2015 13.00 - 14.30 Uhr

13.00 – 14.30 Uhr Mediationsmesse und Mittagessen

(Bitte besorgen Sie sich Ihre Bücher für die Signierstunde (ab 16.00) bei den Büchertischen auf der Mediationsmesse bis 14.30 Uhr)

Samstag, 31.01.2015 14.30 - 16.00 Uhr
Mediationspraxistag - Teil 3

Ehren-WinWinno 2015

für Prof. Dr. Dr. h. c. Friedrich Glasl

Persönliche Worte der Ehrung: Isabel Edvardsson, Tanzsportlerin und mehrfache Let's Dance-Siegerin, gibt einen kleinen Einblick in eigene Konflikte und ihre Lösungen und ehrt den Preisträger des Ehren-Winwinno 2015: Prof. Dr. Dr. h. c. Friedrich Glasl für sein analytisches, empirisches und praktisches Wirken im Feld der Konflikte und ihrer Lösungen von 1967 bis heute.

Vortrag: 9 Eskalationsstufen

Erkenntnisse aus ein paar Jahrzehnten zum Thema Konflikte und Lösungen, vorgetragen anlässlich der Verleihung des Ehren-WinWinno 2015

Prof. Dr. Dr. h. c. Friedrich Glasl

Ehren-WinWinno 2015

für das Unternehmen: Postmail, Schweiz

Persönliche Worte der Ehrung: Jan Richter, Mediation DACH, für den teamfördernden Ansatz: „Gemeinsam Großes leisten“, mit dem Postmail, Schweiz, u.a. konfliktlösendes Handeln in der gesamten Mitarbeiterschaft von 18.000 Mitarbeitenden von der Führungsebene bis zum Postboten etabliert hat. Das Konzept von Postmail, Schweiz, durch mehr Wissen und Können einen Beitrag zu einer Team-Win-Win-Kultur zu leisten, setzt vorbildliche Maßstäbe.

Unternehmensvertreter:

Charlotte Speck, Spezialistin Organisationsentwicklung

Themenverantwortliche Konfliktmanagement, Master in Mediation

Philip Pätzold, Leiter Personal PostMail, Schweiz

Mitglied der Geschäftsleitung, M.A., Mediator CAS IRP-HSG

Vortrag: Gemeinsam Großes leisten

18.000 Mitarbeiter, 1.300 Teams - von der Führungsebene bis zum Postboten. Durch mehr Wissen und Können einen Beitrag zu einer Team-Win-Win-Kultur leisten.

Festvortrag anlässlich der Verleihung des Ehren-WinWinno 2015

Charlotte Speck, Philip Pätzold

16.00 Uhr Ende des Mediationspraxistages

anschl. Signierstunde und Fototermin im Foyer

Anzeige Steinbeis-Transfer-Institut



**Steinbeis-Transfer-Institut
Positive Psychologie und
Prävention**

der Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

**Leistung
WissEn
Erfahrung
Kompetenz**

Selber „gut drauf sein“ & Patienten und Team gut führen!

Ausbildung: Positive Psychologie Level 1
Stärken systematisch einsetzen – Positive Gefühle bewusst genießen ...
und vieles mehr! Die Wissenschaft vom „Gelingenden Leben“ für sich
und die Praxis nutzen! (max. 150 Punkte gemäß § 95 d SGB V)
Blockkurs: 6.-8.3.15 Berlin & 13.-24.5.15 auf Kreta & 9.-11.10.15 Berlin
oder **Abendkurs:** ab 18.2.15 etwa jeden 2. Mittwoch in Berlin

... sowie: Coaching & Teamcoaching & Teamtraining

Nähere Informationen:
Dr. med. dent. Anke Handrock
& Dipl. Psych. Maike Baumann
www.handrock.de
info@handrock.de
030-364 30 590

**Dr. Anke Handrock
COACHING & TRAINING**

Internationale Mediationstage



Samstag, 31.01.2015 18.00 - 19.30 Uhr
Tanzkurs zum Mediationsball mit Isabel Edvardsson

TV-Star **Isabel Edvardsson**,
mehrfache Gewinnerin *Let's Dance* und Europameisterin unterrichtet:
„Langsamer Walzer“.

Der Tanzkurs eignet sich gleichermaßen für AnfängerInnen wie für
Fortgeschrittene und TurniertänzerInnen, für Singles und für Paare.



Freuen Sie sich auf
tänzerische Inspiration
mit Isabel.

*Mit Tombola:
Tanzkurs zu gewinnen.*



**JETZT
NEUE KURSE
BUCHEN!**

TANZEN IN HAMBURG

Isabel Edvardsson
— DIE Tanzschule —

www.edvardsson-dietanzschule.de | Bankstraße 2a (Fruchthof) | Kehr wieder 6 (Speicherstadt)

Samstag, 31.01.2015 20.00 - 02.00 Uhr
Mediationsball

Freuen Sie sich auf die vierfachen Weltmeister

WELTMEISTER 2014 10-Tänze, WELTMEISTER 2014 Kür Standard,
WELTMEISTER 2013 10-Tänze, WELTMEISTER 2013 Kür Standard:

Steffen Zoglauer und **Sandra Koperski**
und auf die Europameisterin und mehrfache *Let's Dance*-Gewinnerin
Isabel Edvardsson.

19.30 Uhr Einlass

20.00 Uhr Balleröffnung durch Isabel Edvardsson mit einem von uns, den
sie im Tanzkurs ab 18.00 Uhr kennengelernt haben wird.

Grußwort: Anita von Hertel, 1. Vors. Mediation DACH e.V., Deutschland,
Austria, Schweiz

Ball-Moderation: Gerwin Biedermann, WM-Finalist, DM-Vizemeister,
Profi Kür Standard

Tanz für alle

21.00 Uhr Show: 4 Standard-Tänze (plus Zugabe) zu Ehren von WinWinno-
Preisträger Prof. Dr. Fritz Glasl

Der Pokal wird überreicht von Isabel Edvardsson.

Tanz für alle

22.00 Uhr Show: 4 Latein-Tänze (plus Zugabe) zu Ehren von Postmail,
Schweiz. Der Pokal wird an die UnternehmensvertreterInnen Charlotte
Speck, Spezialistin Organisationsentwicklung, und Philip Pätzold, Mitglied
der Geschäftsleitung, überreicht von Jan Richter, Mediation DACH.

Tanz für alle

23.00 Uhr Show: Weltmeister - Kür

Die Kür gehört zu den besten Vorträgen dieser Art in den letzten 10 Jahren!
(Gerwin Biedermann)



Die ursprünglich für 2015 vorgesehenen amtierenden Vize-Weltmeister der Professionals Standard, Claudia Köhler und Benedetto Ferruggia, werden 2016 anlässlich des 15. Jubiläums des Mediationsballs bei den 15. Internationalen Mediationstagen am 30.1. 2016 tanzen. Es lohnt sich, das Datum jetzt schon vorzumerken - siehe Seite 31

MEDIATOR



Ulrike Wechtitsch: Eine märchenhafte Mediation

Andreas Heintz: Die Zukunft war früher auch besser

Irene Seidel: Mediationskindertag im Januar 2015

Ausgabe 04/2014 · 2. Jahrgang



Konfliktkultur 2.0

✓ Portofrei mit Buch

✓ Individuelle Beratung

✓ Viele Bücher in 24 h

mediatorenshop.com

das portal für konfliktexperten.



Ihre Online-Fachbuchhandlung zu den Themen Mediation, Konfliktbearbeitung und Kommunikation.

✓ Bücher & Fachzeitschriften

✓ Medien & DVDs

✓ Visualisierung & Zubehör

SIE MÖCHTEN IHRE KAFFEEVERSORGUNG OPTIMIEREN? WIR BERATEN SIE GERNE.

NESCAFÉ
Alegria

**Kaffeevollautomaten –
investitionsfrei und mit
portionsgenauer Abrechnung.**

Ein professioneller Kaffeeautomat
ermöglicht die sekundenschnelle
Getränkeausgabe und bietet eine
große Auswahl an Produkten
und Kaffeespezialitäten.

**Wir beraten sie gerne zu
den beiden Geräten
NESCAFÉ Alegria 6/30
und 8/60 Speed Mix.**



Sie erreichen uns:

Telefon **04256 - 9300 29** • Fax **04256 - 9300 20**

info@johanns-cafehaus.de



Spezialitätenmaschinen • Kaffeespezialitäten
Beratung • Planung • Verkauf • Wartung



Organisationsmediation

Prof. Dr. Arist von Schlippe



Arist von Schlippe

Das kommt in den besten Familien vor ...

**Systemische Konfliktbearbeitung in
Familien und Familienunternehmen**

Hardcover, 224 Seiten

Preis: EUR 42,00

ISBN: 978-3-940112-42-2



Arist von Schlippe

Bevor das Kind in den Brunnen fällt!

**Konfliktmanagement als Kernaufgabe
in Familienunternehmen**

DVD, Laufzeit 240 Minuten

Preis: EUR 58,00

ISBN: 978-3-940112-41-5

SÖNDERANGEBOT

DVD und Buch zusammen
für nur **EUR 90,00**

ISBN: 978-3-940112-43-9

Verbandsmitglieder
EUR 80,00

Bestellen Sie im Concadora-Online-Shop
www.concadoraverlag.de

**Concadora
verlag**

Bücher und Filme rund um Mediation, Kommunikation,
Organisationsentwicklung und Führung

Zukunft denken Wandel gestalten

Perspektiven zu persönlicher Entwicklung,
gesellschaftlicher Veränderung und
ökonomischem Erfolg

1. – 3. Mai 2015 in Augsburg

36. Fachkongress der Deutschen
Gesellschaft für Transaktionsanalyse



Jetzt anmelden!
36.kongress.dgta.de

Kongressveranstalter:
DGTA-Geschäftsstelle | Silvanerweg 8
78464 Konstanz | www.dgta.de | gs@dgta.de

Positive Psychologie im deutschsprachigen Raum

Der gemeinnützige **Deutschsprachige Dachverband für Positive Psychologie e.V.** fördert die Positive Psychologie im deutschsprachigen Raum. Wir verstehen uns als Austauschplattform und Koordinationsstelle für Initiativen im Feld der angewandten Positiven Psychologie.

Wir haben bereits **Qualitätsstandards für Ausbildungen** im Bereich der angewandten Positiven Psychologie erarbeitet. **Ausbildungsstufen** und **akkreditierte Ausbildungsinstitute** auf www.dach-pp.eu

Den **Vorsitz** führen Daniela Blickhan, Psychologin aus Rosenheim, und Dr. Philip Streit, Psychologe aus Graz. Vorsitzende der **Aus- und Fortbildungskommission** ist Judith Mangelsdorf, Psychologin aus Berlin.



Als **wissenschaftlicher Beirat** unterstützen namhafte Experten:

Prof. Dr. phil. Michaela Brohm, Universität Trier, Empirische Lehr-Lern-Forschung und Didaktik
Univ.-Prof. Dr. Michael Eid, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Methoden und Evaluation
Prof. Dr. Willibald Ruch, Univ. Zürich, Institut für Persönlichkeitspsychologie u. Diagnostik



Gute Gründe für eine Mitgliedschaft:

- Sie können sich mit Ihrem Mitgliedsprofil im Feld der Positiven Psychologie präsentieren und auf Ihre eigenen Kurs- oder Coaching-Angebote hinweisen.
- Sie haben im internen Mitgliederbereich Zugang zu Artikeln und Informationen rund um die PP.
- Sie können einer Fachgruppe beitreten oder eine gründen.
- Der Dachverband ist gemeinnützig: Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar.



www.dach-pp.eu

Positive Psychologie | Systemisches Coaching | NLP & Business-NLP

Training, Ausbildung, Coaching seit 1985
Pioniere im Feld des Business-NLP in Deutschland
Erstes akkreditiertes Ausbildungsinstitut des DACH-PP



INNTAL INSTITUT

www.inntal-institut.de | 08031 50601 | office: Aternweg 10a | 83109 Großkarolinenfeld

Darf ich das?

Seit Juli 2012 haben wir ein Mediationsgesetz. 960 Seiten waren nötig, um sich mit ihm und seinen Folgen auseinanderzusetzen und um eine korrekte Anwendung des Gesetzes in der Praxis zu ermöglichen. Das Ergebnis heißt:



Mediation (un)gerecht

Arthur Trossen (Hrsg.) sowie Bernd Bohnet, Prof. Dr. Frank Diedrich, Dr. Peter A. Doetsch, Susanne Gehling, Werner Schieferstein, Christoph L. Rummel, Roland Breinlinger, Dr. Thomas Lapp, Dr. Anne-Barbara Kern

ISBN: 9 783981 385434
Altenkirchen, 2014

Win-Management GmbH – Verlag,
Im Mühlberg 39, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 986257, Fax.: 02681 986275
info@win-management.de

www.win-management.de

Mediation (un)gerecht ist ein von Praktikern geschriebener Lehrbuchkommentar zum Mediationsrecht, der wie kein anderes Werk die Schnittstelle zur Psychologie abbildet. Mediation (un)gerecht setzt sich mit allen rechtlichen Berührungspunkten der Mediation auseinander. Sie finden ein systematisches Verzeichnis über die Mediation in all ih-

ren Varianten, die Abgrenzung der Berufsgruppen, terminologische Klarstellungen, Einführung des Erfüllungsprinzips, Festlegung der Pflichten eines Mediators, Kunstfehlerverzeichnis, Ausführungen zur Vertragsgestaltung und zur Haftung, Kommentierung des MediationsG sowie des Verfahrensrechts, ... Ein Beitrag zur Stärkung der Mediation.

Das Must-have für jeden Mediator!



alwart+team >>
die change experten

>> Weiterbildung: Change-Berater/ Organisationsentwicklungsberater

Change- und Organisationsentwicklungsprozesse initiieren und begleiten können ist die Kernkompetenz die sie in dieser Ausbildung erwerben können. Sie erleben sowohl Theorie- und Praxis-Sessions online* und in den 14 Präsenztagen, in denen Sie die Berater-Basics, Praxisfälle und Erfahrungswissen vermittelt bekommen, als auch Input, damit Sie auch den Anforderungen der digitalen Revolution in Unternehmen umsetzen können. Denn unsere Beratungsansätze müssen dem Wandel voraus sein.

Sie lernen u.a. Auftrags- und Situationsklärung, Einbindung und Beteiligung der Betroffenen und Beteiligten, Umgang mit Unternehmenskulturen, Umgang mit Top-down, Bottom up-Ansätzen, dynamischen Netzwerken, agilen Ansätzen und das erstellen von Change-Architekturen.

Change-Berater 2015 Start: 22.05.2015 12 Tage Training + 2 Tage Supervision

>> Weiterbildung: Change-Coach

Der dynamische Wandel den agile Unternehmen durchlaufen, muss von den Mitarbeitern getragen werden. Damit das auch in Einzelfällen möglich wird, erlernen sie in dieser Weiterbildung wie Sie Einzelpersonen, Führungskräfte und Teams so coachen können, dass sie den Change persönlich mitgehen können und wollen. Diese Weiterbildung ist auf die Menschen fokussiert, während sich die Berater-Ausbildung auf das zu verändernde System (Unternehmen oder Unternehmensbereich) fokussiert und grundsätzliche Wege beschreibt, wie Mitarbeiter und Teams in den Change eingebunden werden sollen.

*Auf unserem online-Portal können sich die Teilnehmer auf die Präsenz-Blöcke vorbereiten, diese nachbereiten, wiederholen. Die online-live-Meetings dienen der synchronen Vor- und Nachbereitung der inhaltlichen Themen und ermöglicht, dass die Teilnehmer "am Thema bleiben", mehr Praxistransfer herstellen können und die Behaltensquote steigt.

Change-Coach Sommercamp 2015 Start: 16.06.2015 2 Intensivwochen á 6 Tage + 2 Tage Supervision

Change-Coach Winter 2015 Start: 13.11.2015 4 Wochenendmodule á 3 Tage + 2 Tage Supervision

>> Change- und Organisationsentwicklungs-Beratung für Unternehmen

In Unternehmen begleiten wir Change-Prozesse und qualifizieren interne Berater, Multiplikatoren und Führungskräfte zum Thema Change.

Typische Change-Anlässe können sein: Reorganisationen, neue IT, Begleitung bei Unternehmenskrisen aller Art, Begleitung von Standort-Schließungen, Wandlung der Unternehmenskultur, Dynamisierung des Unternehmens, Einführung von netzwerkartigen Systemen, Neuausrichtung des Unternehmens u.v.m.

KEINE AUSGABE MEHR VERPASSEN
LESEN SIE JETZT DIE WIRTSCHAFTSMEDIATION!



Kennenlernpreis!
2 Ausgaben für
20,00 €*

Einzelheft:
15,95 Euro*

Im Jahresabo:
4 Ausgaben für 55,00 Euro*

*zzgl. Verpackung/ Versand

Exklusiv für Teilnehmer der Mediationstage 2015:
5 EUR-Gutscheincode: DACH
einlösbar unter www.diewirtschaftsmediation.de

Herausgeber: Dr. Gernot Barth und Bernhard Böhm

Mediation und ihre erste gesetzliche Grundlage



**Inklusive Entwurf der
 Ausbildungsverordnung!**

Mediationsgesetz

Handkommentar

Herausgegeben von RA Dr. Jürgen Klowait und
 Prof. Dr. Ulla Gläßer, LL.M.

2014, 732 S., geb., 78,- €

ISBN 978-3-8329-6997-4

www.nomos-shop.de/14087

Mit dem **Gesetz zur Förderung** der Mediation und anderer Verfahren der außergerichtlichen Konfliktbeilegung wird die Mediation in Deutschland erstmals auf eine einheitliche gesetzliche Grundlage gestellt. Die Regelungen für die verschiedenen Mediationsbereiche setzen nicht nur die entsprechende EU-Richtlinie um – an vielen Stellen gehen sie über die Vorgaben der Richtlinie hinaus.

Der neue Handkommentar erlaubt eine rechtliche Interpretation der Auswirkungen der im neuen Mediationsgesetz enthaltenen Bestimmungen für die Tätigkeit von Mediatoren, Rechtsanwälten, Richtern und Notaren sowie für die Konfliktparteien selbst.

Auch die durch das Gesetz vorgenommenen Änderungen in den verschiedenen **Prozessordnungen** und weiteren Gesetzen werden präzise in ihren Auswirkungen auf die bestehenden Regelungen erläutert. Ebenfalls berücksichtigt wurde der Entwurf einer **Ausbildungsverordnung** für zertifizierte Mediatoren.

Über die eigentliche Kommentierung hinaus veranschaulicht der Handkommentar in einer Reihe von praxisorientierten Beiträgen die Bedeutung der Neuregelungen für verschiedene Anwendungsfelder und **Schnittstellen der Mediation** sowie für unterschiedliche mit dem Mediationsverfahren befasste Berufsgruppen.

Bestellen Sie jetzt telefonisch unter 07221/2104-37
 Portofreie Buch-Bestellungen unter www.nomos-shop.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer



Nomos



Heft 1/2015; € 24,-

Jetzt testen
im Startpaket!
2 Ausgaben für nur
€ 22 / sFr 27
zzgl. Versand

Herausgeber:
Markus Troja
Alexander Redlich
Renate Dendorfer-Ditges

**konflikt
Dynamik**

- thematisiert Konflikte und Konfliktmanagement in Unternehmen und Organisationen
- eröffnet einen interdisziplinären Überblick in Praxis und Forschung des Konfliktmanagements
- bietet einen kreativen Transfer von Erkenntnissen erfolgreicher Konfliktregelung

erscheint 4x jährlich
Jahresabo € 88 zzgl. Versand

Als E-Journal unter
www.volltext.konfliktdynamik.de



Klett-Cotta



Freuen Sie sich auf die

15. Internationalen Mediationstage

29.01. - 30.01.2016

15. Mediationsball 2016

Hamburg, Mozartsäle, 30.01.2016, 20 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr, Balleröffnung: 20.00 Uhr
Der Ball mit viel Platz zum Tanzen, (Wieder)-Treffen, Spaß haben und großartigen Tanz-Highlights. Erleben Sie die mehrfachen Weltmeister **Benedetto Ferruggia und Claudia Köhler**.

Moderation: Gerwin Biedermann



Internationale **Mediationstage** 29. – 30. Jan. 2016



Internationale Mediationstage

www.internationale-mediationstage.de



In Kooperation mit:



u.a.

